



Kooperative Gesamtschule Neustadt

Leinstraße 85  
31535 Neustadt  
Telefon: 05032 / 9522-0  
eMail: sekretariat@kgs-neustadt.org

Neustadt, 30.04.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

Schülerinnen und Schüler, die einer der Risikogruppe gemäß der Definition des Robert-Koch-Instituts angehören oder die mit Angehörigen von Risikogruppen in häuslicher Gemeinschaft leben, können auf Wunsch **der Erziehungsberechtigten** (bei volljährigen Schülerinnen und Schüler auf eigenen Wunsch) im „Homeoffice“ bleiben. Dabei spielt die Schwere der bestehenden Erkrankung, eine eventuelle Häufung von Risiken, das Alter des Kindes bzw. des Jugendlichen und das Vermögen, erforderliche Hygieneregeln einzuhalten, beim Kind bzw. Jugendlichen und seinem Umfeld eine wichtige Rolle.

Laut Robert-Koch-Institut zählen zu den besonders gefährdeten Gruppen unter anderem folgende Personengruppen, bei denen nach einer Infektion mit dem SARS-CoV-2 ein erhöhtes Risiko für schwere Verläufe der Erkrankung besteht:

Personen mit bestimmten Vorerkrankungen

- des Herz-Kreislauf-Systems,
- der Lunge (z. B. chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD)),
- Patienten mit chronischen Lebererkrankungen)
- Patienten mit Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
- Patienten mit einer Krebserkrankung
- Patienten mit geschwächtem Immunsystem (z. B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr schwächen, wie z. B. Cortison).

**Eine ärztliche Bescheinigung ist nicht erforderlich.**

Bitte nutzen Sie das beigefügte Formular, um der Schule ein gesundheitliches Risiko anzuzeigen und Ihr Kind vom Präsenzunterricht zu entschuldigen.

Für Schülerinnen und Schüler, die den Präsenzunterricht nicht besuchen ist das „Lernen zu Hause“ weiterhin im Rahmen der Schulpflichterfüllung verbindlich.

## Entschuldigung vom Präsenzunterricht aufgrund von erhöhtem gesundheitlichem Risiko in Zusammenhang mit dem Corona-Virus

Mein/Unser Kind

---

Name

---

Klasse

nimmt bis zu einer eventuellen Neuregelung zum Umgang mit Risikogruppen nicht am Präsenzunterricht teil, da es (bitte ankreuzen)

- selbst zu einer Risikogruppe gemäß Definition des RKI gehört.
  
- mit Angehörigen einer Risikogruppe gemäß Definition des RKI in häuslicher Gemeinschaft (in einem Haushalt) lebt.

Mir ist bekannt, dass mein/unser Kind weiterhin schulpflichtig ist. Um die Schulpflicht zu erfüllen wird mein/unser Kind die ihm gestellten Aufgaben im Rahmen des „Lernens zu Hause“ fristgemäß weiterhin bearbeiten.

---

Ort, Datum, Unterschrift